

gleiche die Biedermeierdarstellung einer Abendgesellschaft (Abb. 2) mit einem solchen Museumszimmer! Keine Bilder, die Möbel kaum in Erscheinung tretend, keine Tischdecke, ein sehr einfacher Teppich, ebenso einfacher Vorhang am



Abb. 2. Schoppe, Abendgesellschaft in Berlin 1825

geschlossenen Fenster und keine Tapete — alles in größter Einfachheit, nach unseren Begriffen kahl und ungemütlich, gar nicht traut und hübsch und gar nicht „künstlerisch“.

II

Historischer Rückblick

Der Blick ins Geschichtliche, der mit der Erwähnung der Museen eröffnet ist, mag noch ein wenig fortgesetzt werden. Man muß ja heute alles und jedes historisch beweisen. Allerdings wird man das nicht immer tun und einmal zu der Einsicht kommen, daß sich mit der Historie tatsächlich alles beweisen läßt, auch das Gegenteil von dem, was man für das unbedingt Richtige hält, und daß das geschichtliche Bild eben